# KLAV BULLETIN
# 1/ 2010

**Offizielles Organ des Kantonalen Leichtathletikverbandes Solothurn**

**www.klav-so.com**

# Inhaltsverzeichnis KLAV Bulletin 1/ 2010


| | |
|---|---|
| Anmerkung der Redaktion/ AH | 2 |
| Einladung zur 90. KLAV Generalversammlung/ RD | 3 |
| Jahresbericht des Präsidenten zum Verbandsjahr 2009/ RD | 4 |
| Jahresbericht 2010 des Technischen Leiters/ UW | 7 |
| Jahresbericht 2010 des Nachwuchsverantwortlichen/ PB | 11 |
| Jahresbericht 2010 des Nachwuchsverantwortlichen/ PB | 12 |
| Jahresbericht 2010 Kampfrichter/ RB | 16 |
| Ecke der Ehrenmitglieder/ CH | 18 |
| Gönner & Sponsoren/ TS | 19 |
| Kampfrichterkurse 2010/ RB | 20 |
| Einsatzmöglichkeiten 2010 der LA-Kampfrichter/ RB | 21 |
| KLAV Vorstand | 22 |
| Terminkalender 2010 | 23 |


## Anmerkung der Redaktion/ AH

Die Athletenportraits werden in der nächsten Ausgabe weitergeführt.

# Einladung zur 90. KLAV Generalversammlung/ RD

## Einladung zur
## 90. KLAV-Generalversammlung

Freitag, 5. März 2009
Gasthof Rössli, Oensingen

Der Kantonale Leichtathletik-Verband Solothurn lädt alle Ehrenmitglieder, Aktivmitglieder, Funktionäre, Vereinsvertreter und Gäste zur **90. ordentlichen Generalversammlung** ein.

**Ablauf**

| | |
|---|---|
| 18.30 Uhr | Empfang Ehrenmitglieder zum Apéro |
| 19.00 Uhr | Türöffnung Versammlungsraum |
| 19.30 Uhr | Beginn der Verhandlungen |
| 21.30 Uhr | Imbiss, vom KLAV offeriert |

**Traktanden**

1. Begrüssung und Appell
2. Protokoll der ordentlichen GV vom 6. März 2009 *
3. Tätigkeitsberichte 2009
4. Jahresrechnung 2009 und Bericht der Revisoren
5. Wahlen
6. Budget 2010
7. Tätigkeitsprogramm 2010
8. Auszeichnungen und Ehrungen
9. Anträge zur Geschäftsordnung **
10. Verschiedenes

* Das **Protokoll der letzten GV** ist auf unserer Homepage www.klav-so.com einsehbar.

** **Anträge zur Geschäftsordnung** sind dem Präsidenten Ruedi Dreier, Mühlering 23, 4614 Hägendorf, zuhanden des Vorstandes schriftlich und begründet bis spätestens 15. Februar 2009 zuzustellen.

Der Vorstand erwartet die Teilnahme aller Vereine mit ihren Vereinspräsidenten, Leichtathletikverantwortlichen, Trainern, Kampf- und Schiedsrichter und einer Vielzahl von Athleten. Mit euerem Erscheinen wird die Sache der Leichtathletik unterstützt, die Arbeit des Verbands gewürdigt und den zu ehrenden Sportlern ein feierlicher Rahmen geboten.

Sportliche Grüsse & ein erfolgreiches Jahr 2010

Im Namen des Vorstands des KLAV Solothurn
Ruedi Dreier
Präsident KLAV Solothurn

# Jahresbericht des Präsidenten zum Verbandsjahr 2009/ RD

## KLAV – Illusion oder Realität?

Der KLAV Solothurn ist kein Phantom, also keine gespenstige Erscheinung und auch kein Trugbild. Er lebt seit 90 Jahren mit Höhen und Tiefen, wie andere Sportverbände auch. Es wäre verwegen zu meinen, der KLAV könne ohne weitere zusätzliche Anstrengungen, d.h. ohne stärkeres Engagement insbesondere der Vereine und deren Mitglieder, die bis zum Hundertjährigen im Jahre 2020 noch fehlenden 10 Jahre in gleicher Weise wie in den letzten Jahren überbrücken. Genau das könnte für unseren Verband Folgen haben.

Ich habe die starke Hoffnung, dass sich dieser unerfreuliche Trend wendet, nicht irgendwann einmal, sondern im Jahre 2010. Es gibt genügend gute Gründe und Argumente, an unseren attraktiven, einzigartigen Sport zu glauben. Der KLAV ist keine Illusion, sondern eine Realität mit grossartiger Vielfalt, je nach Neigung, Alter sowie körperlicher und geistiger Voraussetzung. Bei der Leichtathletik geht es um:

**K**

- Kampf um Hundertstelsekunden und um Zentimeter
- Kampfgeist: sich im Wettkampf zu messen über sich hinauszuwachsen
- Kampfrichter: unzertrennlich mit der Leichathletik verbunden, unentbehrlich für die Leichtathletik, kaum mehr aufzutreiben für die Leichtathletik

**L**

- Leistungsgrenzen sprengen, Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen
- Leistungssteigerung: wir sind immer motiviert für die noch bessere Leistung
- Leistungszentrum: im Verbund mit den Verbänden beider Basel haben wir uns zum Leistungszentrum Nordwestschweiz zusammengeschlossen

**A**

- Aktiv im Verein sein, sich einbringen und Ideen weiter entwickeln
- Attraktivität der Leichathletik steigern: Wettkämpfe sind Erlebnisse
- Ausbildung zum Spitzensportler, Trainer, Kampf- oder Schiedsrichter

**V**

- Vielseitigkeit und Bewegungsreichtum
- Vereinsleben: gemeinsam Freude empfinden und Hilfsbereitschaft leben
- Verbundenheit mit der interessantesten Olympischen Sportart

## Rechenschaftsbericht über das Jahr 2009

An 5 Vorstandssitzungen haben wir die wichtigsten Geschäfte und Aufgaben des Verbands beraten und die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Was uns gelungen ist und was noch nicht geklärt werden konnte, kann in zwei Bereiche aufgeteilt werden. Sachgeschäfte konnten ohne Weiteres gelöst werden. Zunehmend mehr Mühe bereiten uns die personellen Angelegenheiten. Es gelang uns wiederum nicht, die bereits verwaisten und bald vakant werdenden Funktionen im Vorstand neu zu besetzen.

Im Januar wird jeweils die GV vorbereitet und die Abwicklung aller Traktanden vorbesprochen. Eine gut vorbereitete Generalversammlung bringt keine Überraschungen. Für die Cross Schweizermeisterschaften in Welschenrohr wird ein Nachwuchsförderungsprogramm des TV Welschenrohr unterstützt. Die Kampfrichter-Entschädigungen werden diskutiert. Roland Bitterli wird ein Konzept ausarbeiten.

Im März wurde in Welschenrohr am Vorabend der Cross-SM die KLAV-Generalversammlung durchgeführt. Als hohe Gäste durften wir an der GV Landammann und Sportminister Klaus Fischer sowie Kantonsratspräsidentin Christine Bigolin begrüssen. Die beiden höchsten solothurnischen Politiker an unserer Versammlung stellte für uns eine grosse Ehre und Freude dar. Das Tal der heulenden Winde, wie es von Sportredaktor Walter Ernst liebevoll genannt wird, machte seinem Namen alle Ehre. Sturmartige Schneefälle hätten beinahe unsere Heimreise verunmöglicht.

Die tags darauf durchgeführten Cross-SM waren in jeder Beziehung, vor allem auch in sportlicher und organisatorischer Hinsicht, ein voller Erfolg. Die Organisatoren des TV Welschenrohr haben fast die ganze Nacht hindurch unermüdlich gearbeitet und die Laufstrecke von den Schneemassen befreit. Ein Bilderbuchtag belohnte sie für ihren grossen Einsatz. Wir danken dem TV Welschenrohr für die Durchführung dieses Anlasses – es war grossartig!

Die DV von Swiss Athletics beschliesst, die Doppellizenzen abzuschaffen. Im Auftrag der Trainer und Vereinsverantwortlichen hat unser Kanton dagegen gestimmt, es war uns leider kein Erfolg beschieden.

Im Mai wird an der 2. Vorstandssitzung über die abgeschafften Doppellizenzen und deren Folgen diskutiert. Der Entscheid unseres Dachverbandes bringt Bewegung in die Reihen der Leichtathletik-Vereine, die an Mannschaftswettkämpfen teilnehmen. Die Zentren Langenthal, Basel, Aarau und Bern möchten alle bei uns Rosinen picken. Offizielle Angebote für die Zusammenarbeit treffen bei uns von Langenthal und Basel ein. Der Vorstand prüft an gemeinsamen Sitzungen die Vorschläge von Langenthal und Basel.

Im Juni, anlässlich einer ausserordentlichen Vorstandssitzung orientiert unser technischer Leiter über die Ergebnisse der Abklärungen, die dem Vorschlag des Leichtathletik-Leistungszentrums Nordwestschweiz in Basel eindeutig den Vorrang geben. Um den Vereinen einen konkreten Vorschlag unterbreiten zu können und um handlungsfähig zu sein, beschliesst der Vorstand die Bereitstellung eines Rahmenkredits.

Am 1. Juli werden die Vereine zu einer Orientierungsversammlung eingeladen, um ihnen das Leistungszentrum Nordwestschweiz vorstellen zu können. Die Vorteile des Zentrums werden anerkannt, aber die Begeisterung der Vereine hält sich in Grenzen. Aufgrund der geographischen Lage des Kantons wollen die Vereine aus dem westlichen Kantonsteil nach wie vor in Bern und Langenthal trainieren. Sie begrüssen dennoch den Beitritt zum LLZ NWS.

Im August wird anlässlich der 4. Vorstandssitzung der Beitritt zum LLZ NWS offiziell und einstimmig beschlossen. Damit ist der Grundstein für unsere Athleten und Trainer, an qualitativ hochstehenden Trainings teilnehmen zu können, Neues zu lernen und damit auch die Heimtrainings zu verbessern, gelegt.

Die Kantonalfinals der Nachwuchswettkämpfe laufen auf Hochtouren, die Teilnehmerzahlen sind positiv.

Im November wird an der 5. Vorstandssitzung informiert, dass dem LLZ NWS 3 Athleten aus Lostorf beigetreten sind. Welschenrohr hat sich zu einer LG mit Langenthal zusammengeschlossen, und Lostorf wird in Zukunft mit Solothurn West zu den Mannschaftswettkämpfen antreten. Die 400m Bahn in Grenchen ist nach mehr als 30-jähriger Diskussion noch immer ein Thema; dem sich engagierenden TV Grenchen gelang es jedoch noch nicht, eine Lösung zu finden.

Die Abrechnungen für das Förderkonzept und die Trainingslager sind eingegangen, die Verteilung der Gelder wurde gemäss Reglement beschlossen. Der Terminkalender liegt vor und wird zur Veröffentlichung frei gegeben.

Die Verbandstagung von Swiss Athletics war interessant. Es wurde ein Vereinsranking vorgestellt. Alle LA-Vereine werden nach einem bestimmten Schlüssel bewertet. Der Schlüssel kann angepasst bzw. erweitert werden. Die Vereine müssen in den nächsten Jahren an ihren Strukturen arbeiten, um allenfalls in eine höhere Wertung zu gelangen.

Die Nachfolgeregelungen im Vorstand: Roland Bitterli hat schriftlich seine Demission auf die GV 2011 eingereicht. Erfreulicherweise konnte er dem Vorstand zwei Nachfolger vorschlagen, die sich das Ressort teilen werden. Für die übrigen Funktionen, technische Leiter, Nachwuchschef und Präsident konnten keine Vorschläge eingebracht werden.

Es wird beschlossen, eine Kommission zu etablieren, die zum Ziel hat, die Strukturen des Verbandes und das Leitbild zu überarbeiten und neue Vorstandsmitglieder zu finden. Jeder LA-Verein sollte mindestens mit einer Person in der Kommission vertreten sein.

**Dank**

Ich danke allen Leichtathleten für die Leistungen, die sie erbracht haben, den Trainern für die Trainingslektionen, die sie vorbereitet und geleitet haben, den Betreuern für ihre wertvolle Unterstützung, den Kampf- und Schiedsrichtern für das Studium und die Umsetzung der Regeln bei den Wettkämpfen, den Helfern für die zahlreichen Stunden, die sie aufgewendet haben und allen Vereinsfunktionären für die Zeit, die sie in die Leichtathletik investiert haben, um ihre Vereine zum Erfolg zu führen.

Ich danke meinen Vorstandsmitgliedern für die positive und konstruktive Zusammenarbeit. Gute Laune, Spass und Kaffee mit Kuchen sind wichtige Zutaten zum Traktandenrezept unserer Vorstandssitzungen.

Ein neues Jahr, mit neuen Herausforderungen hat begonnen. Ich wünsche allen viel Erfolg beim Versuch, den kleinen oder grossen Rekord, sei es im Leben, im Beruf oder im Sport zu brechen.

Ruedi Dreier
Präsident KLAV Solothurn

# Jahresbericht 2010 des Technischen Leiters/ UW

**„Wo Licht ist, ist auch Schatten", oder sehe ich das Glas halb voll oder halb leer? Wie steht es denn um die Befindlichkeit beim KLAV Solothurn?**

Der KLAV Solothurn zusammen mit den Vereinen ist auf der Suche nach einer gemeinsamen Ausrichtung. Unterschiedlich sind offenbar die Erwartungen der einzelnen Vereinsexponenten, Trainer, Eltern und nicht zuletzt der Athleten selber an den Verband. Auch wir als Verband haben Erwartungen an das Vereinsumfeld … und nicht zuletzt hat auch jeder für sich persönlich, eigene Ansprüche an seine Funktion.

In allen Rollen sind wir hoch gefordert, mitunter auch überfordert, wenn wir allen Anforderungen und Erwartungen gerecht werden wollen – und wer will das nicht? So nebenbei haben viele auch noch einen Job zum Broterwerb und eine Familie, die ihre Zeit und ihren Einsatz in Anspruch nehmen. Fehlende Ressourcen und als Folge Überlastung können für Sinn- und Motivationsverlust verantwortlich sein und die „Freiwilligenarbeit" im Verband/ Verein und die eigene Lebensqualität negativ beeinflussen.
Umso wichtiger ist es, die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen zu können. Die Mitarbeit im Verein oder Verband sollte eine reizvolle Aufgabe sein, welche mit Wertschätzung und Anerkennung belohnt wird. Das nächste Jahr wird entscheiden wohin der Weg des KLAV Solothurn führen wird. Im KLAV Vorstand sind verschiedene Positionen neu zu besetzen. Eine Kommission hat sich die Aufgabe gestellt, eine Standortbestimmung vorzunehmen und eine zukunftsgerichtete Strategie für die nächsten Jahre festzulegen. Von dieser Strategie wird es abhängig sein, ob die Mitarbeit im KLAV Solothurn als attraktiv empfunden wird und ob die Erfolgswahrscheinlichkeit die Aufgaben zu meistern gegeben ist.
Bevor wir mit Pflichtenheften und Aufgabenverteilungen aufwarten, sollten wir uns vielleicht überlegen, ob wir in der Lage sind Anreizwerte zu schaffen, damit sich jemand unter verschiedenen Alternativen für eine Tätigkeit im KLAV entscheidet. Es gilt den bevorstehenden Wechsel als Chance zu nutzen, die vakanten Positionen zu besetzen und die gesteckten Ziele mit neuen Kräften umzusetzen.

**Leistungszentrum Nordwestschweiz (LLZ NWS)**

Der KLAV Solothurn ist dem LLZ NWS beigetreten. Die Trägerschaft bildet ein eigenständiger Verein, welcher für optimale Rahmenbedingungen sorgt (Kommunikation, Finanzen, Sponsoring etc.). Die Mitglieder des Trägervereins arbeiten ehrenamtlich. Die Kosten sind daher überschaubar und die Vereine und Athleten können von einem sehr günstigen Preis-Leistungsverhältnis und moderaten Kosten profitieren.
Das Projekt ist bis 2012 begrenzt, im 2011 findet eine Evaluation über die Fortsetzung statt. Wir sehen darin eine Chance, die leistungsorientierten Athleten und Trainer gezielt zu fördern und die Vereine darin zu unterstützen ihre Aushängeschilder im eigenen Verein zu halten. Nur dadurch kann sich die Leichtathletik im Verein nachhaltig entwickeln und das Leistungsniveau im Verband angehoben werden. Der Erfolg im eigenen Verein soll auch die Nachwuchsathleten motivieren den Weg ihrer unmittelbaren Vorbilder einzuschlagen.

Das Angebot des LLZ NWS bietet Chancen … für die Athleten

- Sie müssen den Verein nicht wechseln, die kurzen Trainingswege bleiben erhalten = bessere Regeneration
- Der Vereinstrainer bleibt ihre Bezugsperson

- Die Kadertrainer sind ev. auch tagsüber verfügbar
- Athleten von Kleinvereinen können mit gleichstarken Athleten trainieren
- Individuelle Kadertrainings unter professioneller Leitung in den Trainingsstützpunkten
- Offene Stützpunkttrainings für alle Athleten in seiner Region
- Sie profitieren vom gesamten Leistungsangebot des LLZ NWS (Infrastruktur etc.)
- Medizinische und sportpsychologische Betreuung
- Geringe Kosten
- Kick-Off Event und mind. 6 Kaderzusammenzügen in Basel, Magglingen oder anderen Trainingsstützpunkten in der Region
- Abschluss Event mit Sportlerehrung für erfolgreiche Athleten

… für die Trainer
- Bestens ausgewiesene Kadertrainer als Partner, laufender Gedankenaustausch mit den Disziplinengruppen-Trainern und Vereinstrainern
- Infrastruktur für Leistungstests und Bewegungsanalysen
- Die Vereinstrainer können entlastet werden, oder andererseits ihre Vereinstrainings für Kaderathleten öffnen
- Die Vereinstrainer erhalten zudem durch das LLZ NWS eine gezielte Aus- und Weiterbildung und werden in ihrer Karriere gefördert

Die Umsetzung im Kanton Solothurn hat mit ersten, zwar noch zaghaften, Stützpunkttrainings in Olten begonnen. Als Trainer und als Athlet bin ich für meine Weiterentwicklung selber verantwortlich, nutzen wir die gebotenen Chancen.

Infos gibt es unter www.llz-nws.ch.

Für Fragen oder Abklärungen stehe ich euch gerne zur Verfügung.

**LG Solothurn West**

Nachdem die Doppellizenzen durch Swiss Athletics abgeschafft wurden, hat sich das LZ Lostorf der LG Solothurn West mit den Vereinen Biberist aktiv!, STV Bettlach, STV Selzach und TV Biezwil angeschlossen. Dieser Schritt geht in die richtige Richtung, da dadurch die Zusammenarbeit unter den Solothurner Vereinen weiter gestärkt wird und wir an Mannschaftswettkämpfen, Staffeln etc. mit einem starken Team antreten können. Dabei ergibt sich für die Vereine die Möglichkeit, dass auch die Athleten in den Nachwuchskategorien an Mannschaftswettkämpfen teilnehmen können.

**Schweizer Crossmeisterschaften in Welschenrohr**

Die Leichtathletikfamilie war am ersten Märzwochenende wieder einmal für einen nationalen Grossanlass zu Gast im Kanton Solothurn. Der STV Welschenrohr durfte für den unermüdlichen Einsatz und die tadellose Durchführung der Schweizer Crossmeisterschaften ein grosses Lob von allen Seiten entgegennehmen. Den Organisatoren ist es gelungen, trotz einer grossen Menge Neuschnee faire Titelkämpfe zu organisieren und so beste Werbung für unsere Sportart zu machen.

**Resultate von Solothurnern im 2009**

**Solothurner Leichtathleten in der Halle top** – An den Hallen Schweizermeisterschaften sorgten die Solothurner für hervorragende Leistungen. Andrina Schläpfer (Biberist aktiv!) siegte souverän über 800m, bei den Aktiven wohlgemerkt und lief mit 2:07.51 Min. neuen U20 und U18 Schweizer Rekord! Ihr Vereinskollege Daniel Beer gewann mit nur 5cm Rückstand auf den Sieger die Bronzemedaille im Dreisprung bei den U20.
Dreimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze lautete die Solothurner Ausbeute beim Nachwuchs. Andrina Schläpfer gewann die 1000m in 2:50.23 Min. und neuer Schweizer U20 Bestleistung. Die beiden Biberister Simon Friedli und Daniel Beer standen gemeinsam als 2. und 3. über 60m Hürden auf dem Podest. Die zweite Goldmedaille erreichte der Oltner Sascha Nikolic mit 14.44m im Kugelstossen der U20. Einmal Gold und einmal Silber gewann Sarah Walter vom STV Selzach bei der U16 im Hochsprung und über 60m Hürden.

**Schweizer Crossmeisterschaften in Welschenrohr** – Der Höhepunkt aus Solothurner Sicht war das Rennen der Frauen U18. Andrina Schläpfer machte in Welschenrohr ihre Aufwartung, und nach ihren Hallen- Meistertiteln über 800m (bei der Elite!) sowie 1000m siegte sie auch im Gelände schliesslich souverän. Podestplätze für Solothurner Athleten erreichten nebst Schläpfer Gisela Schneeberger und Ania Baumann (STV Welschenrohr) im Volkslauf sowie Felix Studer (Kestenholz) mit einem feinen dritten Platz unter 53 Teilnehmern in der Kategorie U12.

**Nachwuchs Schweizermeisterschaften in Riehen und Bellinzona** – Solothurner Nachwuchsathleten im Aufwind. An den Leichtathletik Nachwuchs Schweizermeisterschaften konnten sich viele Solothurner Athleten zum Saisonabschluss noch einmal von ihrer besten Seite zeigen. Einige verbesserten ihre Bestleistungen und konnten so zahlreiche Podestplazierungen für ihre Vereine ergattern. Aus Raumgründen kann ich leider nur die Medaillengewinner/ innen erwähnen.
Für die U18 und U16 Athletinnen und Athleten hiess der Austragungsort der diesjährigen Meisterschaften Riehen. Einen tollen ersten Platz durfte Sarah Walter vom STV Selzach mit der persönlichen Bestleistung von 1.72m im Hochsprung feiern. Eine zweite Medaille erkämpfte sie sich mit dem dritten Rang über 80m Hürden. Für eine weitere Medaille im Hochsprung sorgte Fabienne Allenspach (Biberist aktiv!), welche dank der Verbesserung ihrer Bestleistung auf den dritten Platz vorstossen konnte. Ebenfalls für positives Aufsehen sorgte ihre Vereinskollegin Alexandra Beer, welche über 100m Hürden die Bronzemedaille gewann.
Der Medaillensegen der jüngeren Athletinnen und Athleten konnte von den Älteren in Bellinzona gar noch getoppt werden. Für eine Silbermedaille sorgte Lukas von Stokar (Biberist aktiv!). Er konnte sich im Speerwurf der U23 mit 16 Zentimeter Vorsprung den dritten Rang erkämpfen.
Mit einer grossen Steigerung der vorherigen Bestleistung konnte sich Denise Ritter (LZ Lostorf) ebenfalls im Speerwurf, in der Kategorie U23, mit der Weite von 45.08m auf den zweiten Rang werfen. Im gleichen Wettkampf belegte Sandra Ackermann von STV Welschenrohr mit 41.63m den dritten Schlussrang und kehrte so ein weiters Mal mit einer Medaille von den Titelkämpfen zurück.
Im 110m Hürden Final konnte sich Daniel Beer auf dem zweiten Rang klassieren, während sich Simon Friedli mit dem dritten Rang zufrieden geben musste. Oliver Lanz (LZ Lostorf) dominierte die 200m bereits in den Vorläufen und konnte sich souverän fürs Finale qualifizieren. Da lief er mit 21,60 Sekunden neue Bestleistung und konnte sich so nach langer verletzungsbedingter Durststrecke endlich den ersten Einzelschweizermeistertitel sichern. Über 400m Hürden, der Paradedisziplin von Céline Huber, gab es eine weitere Medaille für das LZ Lostorf. Céline

vermochte sich dank einer starken Leistung auf dem zweiten Rang zu klassieren. Sascha Nikolic (TV Olten) konnte nicht ganz an seine Bestweite anknüpfen und belegte im Kugelstossen der U20 den dritten Platz.
Als Fazit der vergangenen Meisterschaften kann eine deutliche Leistungssteigerung und grössere Leistungsdichte in den Nachwuchskategorien im Kanton Solothurn festgestellt werden. Das lässt in Zukunft auf weitere Erfolge auch an den Aktivmeisterschaften hoffen, falls die Nachwuchstalente der Leichtathletik treu bleiben sollten, was sehr zu wünschen ist.

**Schweizermeisterschaften Masters** – An den Landesmeisterschaften der „Senioren" sorgten einige Solothurner für Spitzenklassierungen. Robert Stuber von Biberist aktiv! wurde Doppelmeister bei den M50 über 800m und 5000m. Cornelia Hodel vom TV Olten gewann das Hammerwerfen bei den W45. Gleich einen Doppelsieg buchten die beiden Oltner Beat Näf und Jürg Stäheli im Hammerwerfen M50.

**Auch an internationalen Titelkämpfen sorgten Solothurner Athleten für Furore …**
**Jugend Olympiade, Tampere (Finnland)** – Bronze für Andrina Schläpfer (Biberist aktiv!) in einem dramatischen Schlussspurt über 800 m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Ioana Raluca Doaga | ROU | 2:09.56 Min |
| 2. | Adelle Tracey | GBR | 2:09.92 Min |
| 3. | Andrina Schläpfer | SUI | 2:09.93 Min |

**Masters Weltmeisterschaften, Lahti (Finnland)** – An den Senioren-Weltmeisterschaften in Lahti errang Connie Hodel den Weltmeistertitel W45 im Hammerwerfen, erkämpfte sich die Silbermedaille im Wurfgewicht und die bronzene Auszeichnung im Wurfmehrkampf. Wie gross die Felder waren zeigen diese Zahlen: 9560 Athleten und Athletinnen waren am Start. Die Schweizerdelegation erzielte insgesamt 14 Gold, 13 Silber und 12 Bronzemedaillen und erreichte den 14. Rang beim Vergleich von total 86 Ländern.

W45 - Hammer

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Connie Hodel | SUI | 44.19m |
| 2. | Ingrid Van Dijk | NED | 43.98m |
| 3. | Ann-Britt Jakobsson | SWE | 37.39m |

W45 – Wurfgewicht

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Ingrid Van Dijk | NED | 14.66m |
| 2. | Connie Hodel | SUI | 13.82m |
| 3. | Sabine Rogge | GER | 12.27m |

W45 – Wurfmehrkampf

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Ingrid Van Dijk | NED | 4'664 Pkt. |
| 2. | Eha Rünne | EST | 4'577 Pkt. |
| 3. | Connie Hodel | SUI | 4'182 Pkt. |

**Blinden- & Sehbehinderten EM Rhodes (Griechenland)** – Manuel Beeler holte die Bronzemedaille über 800m an den Blinden- & Sehbehinderten Europameisterschaften in Rhodes.

Männer Klasse 3 – 800m:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Lukasz Wietecki | POL | 2:05.43 Min |
| 2. | David Patrick Devine | GBR | 2:06.68 Min |
| 3. | Manuel Beeler | SUI | 2:06.99 Min |

**2 Kantonalrekorde durch Andrina Schläpfer** – Die herausragenden Leistungen von Andria Schläpfer fanden ihren Niederschlag auch in der Verbesserung ihrer beiden Kantonalrekorde über 800m und 1500m. Ganz herzliche Gratulation!

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 800m | 2:06.39 Min. | Andrina Schläpfer | 93 | Biberist aktiv! | Mannheim | 14.06.2009 |
| 1500m | 4:32.42 Min. | Andrina Schläpfer | 93 | Biberist aktiv! | Hochdorf | 04.07.2009 |

**Kader Swiss Athletics** – Andrina Schläpfer und Oliver Lanz wurde aufgrund ihrer diesjährigen Leistungen in das B-Kader von Swiss Athletics aufgenommen.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes bedanke ich mich ganz herzlich bei allen, welche sich in unzähligen Stunden für die Leichtathletik einsetzen. Bei den Trainerkollegen/ innen und Athleten/ innen für die tollen Leistungen, bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und bei den Sponsoren für die finanziellen Zuwendungen, welche unsere Arbeit überhaupt erst ermöglichen.

Ich wünsche Ihnen ein lichtvolles 2010 und ein stets halb volles Glas.

Urs Wälchli
Technischer Leiter KLAV Solothurn

# Jahresbericht 2010 des Nachwuchsverantwortlichen/ PB

**Engagierter Nachwuchs**

Schon wieder ist ein Jahr vorbei und dabei wollte ich doch noch so viele Sachen erledigen. Mit meinem Jahresbericht möchte ich euch wiederum einen kleinen Einblick in die im Jahr 2009 durchgeführten Nachwuchsprojekte geben. Es macht Spass mit jungen Sportlerinnen und Sportlern zusammen zu arbeiten und sie an die einzelnen Wettkämpfen begleiten zu dürfen. Es ist für mich immer wieder interessant zu beobachten, wie unterschiedlich sich die einzelnen Mädchen und Knaben auf einen Wettkampf vorbereiten, ihn angehen und anschliessend analysieren. Bei den einen muss in der Vorbereitung alles bis ins kleinste Detail stimmen, damit sie dann ihre Leistung auch erbringen können, bei andern spielt alles keine Rolle und es wird nur knapp aufgewärmt, um verletzungsfrei zu bleiben. Auch ist es befriedigend und erfüllt mich mit Stolz, wenn unsere Athletinnen oder Athleten gute Leistungen zeigen und mit ihren Resultaten teilweise vordere Rangierungen sowie Podestplätze erreichten und damit auch den Kanton Solothurn erfolgreich vertreten konnten. Erfolgreich waren wir im letzten Jahr in vielerlei Hinsicht. Sportlich mit den vielen guten Leistungen und Medaillen an den diversen Schweizermeisterschaften, den Schweizerfinals der Nachwuchsprojekte, der Regionenmeisterschaft und vielen andern Wettkämpfen.

Überaus erfolgreich waren wir im 2009 aber auch, was die Teilnehmerzahlen betrifft. Nachdem wir im letzten Jahr einen Teilnehmerschwund zu verzeichnen hatten, konnten wir dem entgegenwirken und brachten wieder mehr Athleten und Athletinnen an die einzelnen Wettkämpfe. Weiter konnten wir uns auch bei den Kantonalfinals steigern. Das ist wirklich super - bravo!
Gleichzeit sehe ich aber auch, dass noch weiteres Potential zur Steigerung der Teilnehmerzahlen vorhanden wäre, wenn man in die einzelnen Projekte noch mehr Zeit investieren und Schulen, Gemeinden und Turnvereine gezielter angehen könnte. Deshalb einmal mehr, nach dem Motto „steter Tropfen höhlt den Stein", mein Aufruf an euch alle – wir suchen noch engagierte Personen, die bereit sind, bei den Nachwuchsprojekten Erdgas Athletic-Cup und Migros Sprint mitzuhelfen und sich damit für den Nachwuchs engagieren. Bitte meldet euch.

Abschliessend möchte ich allen Nachwuchsathletinnen und -athleten für ihren Einsatz und ihr Engagement danken. Es war schön, mit euch zusammen zu arbeiten und hat Spass gemacht. Freuen wir uns nun auf die neue Saison, dass sie uns wiederum viel Positives beschert und wir von Verletzungen verschont bleiben.

Nachfolgend noch kurze Berichte zum Erdgas Athletic-Cup sowie Migros Sprint …

**Erdgas Athletic-Cup**

Obwohl der Erdgas Athletic-Cup 2009 einen Teilnehmerrückgang von 9% zu verzeichnen hatte, gilt er mit seinen rund 58'000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern als grösster Nachwuchswettkampf der Schweiz und hat eine grosse und lange Tradition. An den einigen hundert lokalen und kantonalen Ausscheidungen konnten sich die Mädchen und Knaben für den Schweizerfinal in Schaan qualifizieren. Auch bei uns im Kanton Solothurn geniesst der Erdgas Athletic-Cup als Nachwuchswettkampf einen sehr hohen Stellenwert. Dies zeigt sich unter anderem in der wiederum gesteigerten Teilnehmerzahl von über 4'500 jungen Sportlerinnen und Sportlern.

**Kantonalfinal** – Bei schönem und warmen Wetter wurde am Samstag, 22. August 2009, in Biberist der Kantonalfinal durchgeführt. Recht herzlichen Dank nochmals an all die vielen Helferinnen und Helfer von Biberist aktiv. Nachdem wir 2008 rund 211 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten, konnte wir diese Zahl im Jahr 2009 mit rund 217 Schülerinnen und Schülern wieder leicht übertreffen. Über die letzten Jahre betrachtet scheint es so, als ob sich die Teilnehmerzahl zwischen 210-230 eingependelt hat. Sportlich wurden viele gute Leistungen gezeigt und recht gute Gesamtpunktzahlen realisiert. Die Sieger der Jahrgänge 1994 bis 1999, welche teilweise erst mit den letzten Sprüngen ermittelt wurden, qualifizierten sich dabei für den Schweizerfinal in Schaan.

**Schweizerfinal** – Am 26. September 2009, bei mehr oder weniger schönem Wetter, fand der Schweizerfinal erstmals im "Ausland", nämlich in Schaan, Lichtenstein statt. Da dies für uns eine längere Anreise bedeutete, sind wir gemeinsam mit Eltern, Betreuern, und Fans per Car gereist. Es herrschte reger Betrieb im kleinen Stadion des "Ländles". Neben den Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche „ruhig Blut" behalten mussten, waren auch die Betreuer gefordert, damit alle Athletinnen und Athleten (vor allem die Jüngsten) zur richtigen Zeit am richtigen Ort antraten. Neben der individuellen sportlichen Leistung stand in den Kantone-Staffeln - es ging um Startplätze bei „Weltklasse Zürich 2010"- auch der Teamgeist im Mittelpunkt. Leider konnten wir wiederum keine Medaille erringen und nicht für einen Startplatz in Zürich qualifizieren. Dafür konnten wir uns aber mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen vom ersten Schweizerfinal im Ausland verabschieden und nach einem guten Nachtessen die lange Heimreise unter die Räder nehmen.

Im Bild: Einlaufen mit Linda Züblin / Foto: KLAV

**Migros Sprint** – Auch der Migros Sprint hatte im Jahre 2009 einen Teilnehmerrückgang von 9% zu verzeichnen. So haben 2009 in der ganzen Schweiz wiederum knapp 50'000 Mädchen und Knaben mitgemacht und versucht, sich über den Kantonalfinal für den Schweizerfinal zu qualifizieren. Damit ist der Migros Sprint nach wie vor das zweitgrösste Nachwuchsprojekt von swiss athletics.

**Kantonalfinal –** Bei sehr schönem und warmen Wetter durften wir den diesjährigen Migros Sprint Kantonalfinal am 19. August 2009 in Bettlach durchführen. Mit der Rückkehr des Durchführungsdatum auf Ende August konnte mit 183 Jugendlichen ein neuer Teilnehmerrekord verzeichnet werden. Dank der sehr guten Organisation des STV Bettlach konnte den jungen Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportlern eine optimale Wettkampfstätte geboten werden - nochmals vielen herzlichen Dank! In überaus spannenden Rennen, bei welchen teilweise Hundertstel oder gar das Zielphoto entschied, wurden die Teilnehmer für den

Schweizerfinal erkoren. Die Rangverkündigung wurde dann vor grosser Kulisse im Festzelt des "Bettlefescht" durch den als Gründer des Migros Sprint geltenden Edy Waldvogel durchgeführt.

Im Bild: Migros Sprint „Erfinder" Edy Waldvogel bei der Rangverkündigung und engagierte Kids Während des Wettkampfs / Foto: KLAV

**Schweizerfinal –** Am Samstag, 19. September 2009, fand in Chur auf der neuen zweifarbigen, mobilen Bahn der Schweizerfinal im Migros Sprint statt. Auch für diese weite Reise hatten wir uns entschieden, mit einem Car der Firma Schneider anzureisen. Da kein anderes Fahrzeug vorhanden war, fuhren wir dann mit eine Doppelstöcker-Car und hätten sicher noch für weitere 50 Fans Platz gehabt. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite, sowie auch die vielen Zuschauer und die schöne Altstadt in Chur trugen dazu bei, dass der Finaltag schliesslich in bester Erinnerung bleiben wird.

Im Bild: Medaillen / Foto: KLAV

Im Bild: die Mobile Bahn in Chur und Melina Gygax (TV Olten) in Aktion / Foto: Erwin Züger

Unser Team zeigte auch am 54. Schweizerfinal des Migros Sprint gute Leistungen und konnten gute Resultate realisieren. Für den Höhepunkt sorgte schliesslich Melina Gygax vom TV Olten, welche bei den vierzehnjährigen Mädchen in einer Zeit von 10.37 auf den zweiten Platz sprintete

und sich so die Silbermedaille sicherte - nochmals herzliche Gratulation! Vor der Heimfahrt gingen wir in der Churer Altstadt noch beim "Italiener" zu unserem traditionellen Pizzaessen vorbei und liessen so einen wiederum vollumfänglich gelungenen Tag, gemütlich ausklingen.

Im Bild: die Solothurner Kids beim wohlverdienten Pizzaschmaus / Foto: KLAV

Auf die Auflistung der einzelnen Resultate wurde verzichtet. Diese können auf unserer Homepage unter dem Ressort Nachwuchs oder bei swiss athletics unter Nachwuchs nachgeschlagen werden.

Peter Bieli
Nachwuchsverantwortlicher KLAV Solothurn

# Jahresbericht 2010 Kampfrichter/ RB

**Jahresbericht Kampfrichter**

Wenn Sie sich mit diesem Bericht befassen, sind das Jahresende resp. Neujahr 2010 ein paar Tage, ja vielleicht schon Wochen hinter uns. So haben wir uns zum Jahreswechsel sicher ein paar Gedanken über die Vergangenheit und vor allem über die Zukunft gemacht. Ist alles so verlaufen, wie wir uns es vorgestellt haben? Was muss ändern oder in Zukunft anders angepackt werden? Fragen über Fragen tauchen auf.
Mit viel Freude und Zuversicht möchten wir uns den anfallenden Aufgaben im neuen Jahr stellen.

**Kurse 2009**

Traditionsgemäss wurde die Saison mit den Fortbildungskursen eröffnet. Wir möchten nämlich „fit" in die neue Saison einsteigen. 17 Teilnehmer, wovon 5 von benachbarten Verbänden, besuchten am 31. März 2009 den KR-FK in Olten. Von den Aufgebotenen fehlten leider 8 Personen unentschuldigt. Eine leidige Angelegenheit.

Der SR Fortbildungskurs vom 29. April wurde von 12 Schiedsrichtern besucht.

An den Fortbildungskursen werden vor allem die Regeländerungen besprochen und instruiert. Auch wird auf Vorkommnisse in der Vergangenheit eingegangen. Wegen der Regeländerungen und neuen Reglemente sind diese FK sehr wichtig und empfehlenswert. So ist und bleibt man immer auf dem Laufenden.
Dieses Jahr wurde bei uns wiederum ein Kampfrichter-Grundkurs organisiert. An 3 Abenden, im April wurden vier Kandidaten unterrichtet. Aus dem Kanton Solothurn nahm nur ein Interessent, nämlich Robert Wyss aus Solothurn, am Kurs teil. Die übrigen 3 kamen aus dem Oberaargau.
Nino Balzarini aus Welschenrohr hat Mitte März in Regensdorf den SR Grundkurs besucht und auch die Prüfung bestanden.
Dem neuen KR und SR an dieser Stelle herzliche Gratulation. In den neuen Chargen wüsche ich beiden viel Freude und Befriedigung.

**Mutationen**

Auch dieses Jahr gab es wieder Austritte von verdienstvollen Kampf- und Schiedsrichtern zu verzeichnen. So wünschten Erwin Schlosser und Urs Rüegg ins zweite Glied zu treten. 7 KR welche in den letzten 5 Jahren weder Kurse noch Anlässe besucht hatten, wurden unter Verdankung von der Liste gestrichen. Der Bestand beträgt im Moment 55 Kampfrichter (wovon 15 SR, 2 Starter, 38 KR).

**Kurse 2010**

In diesem Jahr werden wiederum alle Kampfrichterkurse angeboten. Der Fortbildungskurs findet am 30. März 2010 in Olten statt. Mindestens alle 3 Jahre ist ein FK zu besuchen. Wer vor 2007 ein Grundkurs oder FK besucht hat, ist FK-pflichtig und angehalten, in diesem Jahr den FK zu besuchen. Das heisst, Ausweise von Kampfrichtern die Ende 2010 ablaufen oder schon abgelaufen sind. Dies trifft dieses Jahr für 25 Kampfrichter zu. Bitte unbedingt die Gültigkeit der Kampfrichter-Ausweise überprüfen. Wegen der Organisation bitte ich um Anmeldung. Einladung folgt.

In diesem Jahr findet wieder ein Kampfrichter-Grundkurs statt. Dieser findet an drei Abenden im April und zwar am 13./ 20./ 27. April in Olten statt.

Ein zusätzlicher Grundkurs wurde kurzfristig vom SLV in Biberist organisiert. Dieser findet am 14. und 18. Januar in Biberist, sowie am 28. Februar in Magglingen statt.
Wir brauchen dringend ausgebildete Kampfrichter. Es gibt immer wieder gute Gründe, um als KR tätig zu sein. Bitte unter Freunden, Kollegen, Begleitern, Betreuern, ehemaligen Leichtathleten usw. nach möglichen Kandidaten Ausschau halten und diese zur Teilnahme an einem Kampfrichterkurs bewegen und anmelden. Wir sind unbedingt auf neue, junge Kampfrichter angewiesen.

Der Schiedsrichter-Rapport (obligatorischer FK) findet am 28. April statt. Einladung folgt.
Das Schiedsrichterwesen wird neu gesamtschweizerisch geregelt. Die kantonalen Verbände organisieren nur noch die SR-FK. Die SR-Grundkurse werden nur noch regional (Ost, Zentral, West) organisiert. Grund: zu wenig Interessenten.

Der Schiedsrichter-Grundkurs für die Region Zentral findet am 06. und 20. März statt. Ort noch unbekannt. Die Anmeldung kann nur noch via den KR-Verantwortlichen des Kantonalverbandes erfolgen. Interessenten melden sich deshalb beim KR-Chef.

Die Starterkurse sind seit November 2009 neu geregelt und sind für alle Starter obligatorisch. Der Starter Expertenkurs findet am 30. Januar in Magglingen statt. Der Grundkurs für neue Starter sowie der Wiederholungskurs finden gleichzeitig am 27. März in Aarau statt.

Die Kurse können auch bei andern Anbietern besucht werden. Alle Kurse und Daten sind auf der Homepage des KLAV, SLV oder STV-FSG aufgeschaltet.
Wie heisst doch ein Sprichwort: Wer rastet rostet, das gilt auch für die Kampfrichter. Das Kursangebot möchte ich bestens empfehlen. Das Kurs- und Einsatzprogramm 2010 findet ihr ebenfalls in diesem Heft. Gegenüber den Unterlagen, welche von Helen Frey vor Weihnachten zugestellt wurden, bei den Kampfrichterkursen SO 2010, die Änderungen und Ergänzungen beachten. Wir bitten um prompte Rückmeldungen. Vielen Dank.

**Anlässe 2009**
Traditionsgemäss organisierte Biberist Aktiv! wiederum die Hallen-SM des Nachwuchses in Magglingen. Wie üblich wurde die Freiluftsaison mit dem Frühjahrsmeeting in Olten eröffnet. Anfang Juni fanden die Kantonalen Einkampfmeisterschaften in Olten statt. Es folgten die beiden Meetings vor und nach den Sommerferien. Zum Saisonabschluss begleiteten am 29. August ein paar KR unsere jungen Athleten an den Kantone Wettkampf nach Delémont. Einige regionale Turnfeste und Nachwuchs-Wettkämpfe vervollständigten unsere Einsätze. Leider setzte sich auch 2009 der Trend, von zu wenig Kampfrichtern auf dem Wettkampfanlagen, fort. So fehlt doch bei Einigen die Bereitschaft, etwas für eine gute Sache zu leisten. Darunter leiden leider alle Andern, und als Dank werden sie dann noch zu Mehrfacheinsätzen verknurrt. Hoffen wir, dass es denen nicht auch noch verleidet.
Allen Helfern und Kampfrichtern gehört im Namen der Organisatoren auch unser herzlichstes Dankeschön. Vielen, vielen Dank.

**Anlässe 2010**
Eine Einsatzliste habt ihr schon mit der Post von Helen Frey erhalten. Die Anlässe finden im üblichen Rahmen statt. Auf der Liste möglichst viele Anlässe ankreuzen und diese umgehend zurück senden. So findet ihr auch in diesem Heft ein Meldeformular. Ein entsprechendes Anmeldeformular findet ihr auch auf der Homepage des TV Olten. Dort müsst ihr nur die entsprechenden Felder anklicken und die Liste absenden. Diese geht dann direkt zu Andy Hodel. Somit entfällt das Verschicken per Post. Das Anmeldeformular findet ihr unter: TV Olten Riegen-

Leichtathletik-Kampfrichter. Wir erwarten, dass sich doch alle mindestens dreimal einschreiben werden.
Nur so wird es den Verantwortlichen möglich sein, einen regulären und geordneten Wettkampf zu garantieren. Ohne Kampfrichter kein geregelter Wettkampf.
Hiermit geht der dringende Aufruf an Alle: Gebt doch bitte Antwort auf die entsprechenden Anfragen. Es ist heute so einfach geworden. Der Weg zur Post entfällt meistens. Kann man doch mit den verschiedensten Medien eine Antwort erteilen. Darum bitte unbedingt immer antworten, anmelden oder abmelden. Rücktritte und Adressänderungen unbedingt bekannt geben. So weiss jeder, woran man ist. Auch wird man in Zukunft nicht mehr mit Sachen konfrontiert, die einen im Grunde genommen nicht mehr interessieren. Für die prompten Meldungen sind wir euch sehr, sehr dankbar!

**Reglemente**
Im Jahre 2010 gelten die folgenden Regelwerke:
- IWR 2010 (Internationale Wettkampfregeln, dunkelblau) erscheint neu
- WO 2010 (hellblau), erscheint neu
- WVLA 2009 (Neuausgabe im Frühjahr)
- Kampfrichter-Fibel 08 BLV (hellbraun, Nachschlagewerk von Toni Fässler)

Allfällige weitere Neuerungen/Änderungen werden an den Kursen besprochen und dort auch schriftlich abgegeben. Es ist deshalb empfehlenswert unbedingt die Kurse zu besuchen. Nur so ist man immer auf dem Laufenden. Aus Kostengründen werden keine Reglemente versandt. Diese werden nur persönlich und zwar kostenlos abgegeben.

**Schlusswort**
Ich möchte mich bei allen Kampfrichterinnen und Kampfrichter für die gute Arbeit und den tollen Einsatz, bei den Funktionärinnen und Funktionären für die tatkräftige Unterstützung, herzlich bedanken. Ich freue mich auch im 2010, ein letztes Mal, auf eure geschätzte Mitarbeit.

Für die Zukunft wünsche ich viel Erfolg und gutes Gelingen im Beruf wie in der Freizeit und vor allem eine gute Gesundheit.

Roland Bitterli
Verantwortlicher Kampfrichter KLAV Solothurn

## Ecke der Ehrenmitglieder/ CH

**Geburtstage**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 28.04.30 | Max Wehrli | Olten | 80 Jahre |
| 13.08.45 | Roli Giger | Olten | 65 Jahre |

Wir wünschen den beiden Jubilaren alles Gute und vor allem beste Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Bewegung.

**Generalversammlung vom 05.03.2010 in Oensingen**
Bitte tragt Euch dieses Datum in der Agenda ein. Wir werden uns um 18.30 Uhr zu einem Apéro treffen. Die persönlichen Einladungen folgen.

Ich wünsche allen ein gutes, schönes 2010.

EM-Obfrau
Connie Hodel

## Gönner & Sponsoren/ TS

Der KLAV Solothurn dank ganz herzlich allen Gönnerinnen und Gönnern für die tolle Unterstützung im Jahr 2009.

Speziell erwähnen möchten wir an dieser Stelle alle Gönnerinnen und Gönner, welche uns mit Beträgen ab Fr. 40.-- unterstützt haben.

| | |
|---|---|
| ST Schurmann Treuhand AG | Egerkingen |
| Baloise Bank SoBa | Solothurn |
| Gerold Spielmann-Friedli | Olten |
| Anton Balmer | Luterbach |
| Bruno Giacometto | Oberdorf |
| Bruno Huber (Jubilora) | Grenchen |
| Ernst Ammann-Hauptli | Riedholz |
| Franz und Doris Kilcher-Stebler | Nunningen |
| Gery Meier Consulting GmbH | Däniken |
| Max Wehrli | Olten |
| Restaurant Rebstock | Däniken |
| Urs und Erika Rüegsegger-Heiniger | Wangen bei Olten |
| Wilhelm Kissling | Wangen bei Olten |
| Urs Hürzeler | Däniken |
| Hansjörg Schibli | Olten |
| Stephan Studer-Bucher (Gasthof Sonne) | Niederbuchsiten |
| Robert Gilomen | Bettlach |
| Ehrsam Gartenbau AG | Balsthal |
| Franz Sailer | Solothurn |
| Hanspeter Müller | Feldbrunnen |
| Urs Begert-Mühlemann | Biberist |

# Kampfrichterkurse 2010/ RB

**LA-KR Fortbildungskurs SLV/ STV**

- Dienstag, 30. März 2010, abends, Olten

Mindestens alle 3 Jahre ist ein FK zu besuchen. Wer vor 2007 ein Grundkurs oder FK besucht hat, ist FK-pflichtig und angehalten in diesem Jahr den FK zu besuchen (Ausweise die 2010 ablaufen und bereits abgelaufen sind).

**LA-KR Grundkurs SLV/STV**

- Dienstag, 13./20./27. April 2010, Olten

Es besteht die Möglichkeit die Kurse auch bei andern Anbietern zu besuchen. Gilt auch für FK. Siehe Terminkalender, Homepage KLAV, STV oder SLV.
Wer kann sich anmelden? Alle die Freude an der Leichtathletik haben und die Bereitschaft aufbringen, an Anlässen als Kampfrichter teilzunehmen. Mindestalter 16 Jahre.

**LA-SR Rapport (obligatorischer FK)**

- Mittwoch, 28. April 2010, abends, Olten

Aufgebot erfolgt durch Obmann.

**Schiedsrichter Grundkurs der Region Zentral**

- Samstag, 06./ 20. März 2010, Raum Zentralschweiz

Mindestens 3 Jahre Praxis als Kampfrichter, sowie im Besitze eines gültigen KR-Ausweises. Interessenten melden sich beim KR-Chef. Durchführung der SR-Grundkurse erfolgt nur noch Regionenweise. Es sind dies die Regionen Ost, Zentral und West. Daten im Internet.

**Starter Expertenkurs**

- Samstag, 30. Januar 2010, Magglingen

Obligatorisch für Starterexperten

**Starter Grundkurs und Wiederholungskurs**

- Samstag, 27. März 2010, Aarau

Obligatorisch für alle Starter. Grundkurs für neue Starter und Wiederholungskurs finden gleichzeitig statt. Mindestens 3 Jahre Praxis als Kampfrichter und im Besitze eines gültigen KR-Ausweises. Anmeldung nur durch Verein oder Verband. Interessenten melden sich beim KR-Chef.

Jeder Verein braucht ausgebildete Leichtathletik-Kampfrichter!

Anmeldungen bis spätestens 15. Februar 2010 an Roland Bitterli (siehe Kontakte) melden. Bitte unbedingt auch abmelden.

.....

Name & Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/ Wohnort: _____

Telefon/ Handy: _____

E-Mail: _____

Kurs(e): _____

# Einsatzmöglichkeiten 2010 der LA-Kampfrichter/ RB

| | Datum | Anlass | Ort | Bemerkungen/ Wünsche |
|---|---|---|---|---|
| O | Sa. 28. Februar | SM Halle Nachwuchs | Magglingen | _____ |
| O | Sa. 8. Mai | Eröffnungs-Meeting | Olten | _____ |
| O | Sa. 29. Mai | Erdgas Athletic Cup | Olten | _____ |
| O | Mi. 9. Juni | Kantonale | Olten | |
| O | Fr. 11. Juni | Einkampfmeisterschaften | | |
| O | Sa. 12. Juni | | | _____ |
| O | Do. 6. Juli | Abend-Meeting | Olten | _____ |
| O | Di. 10. August | Abend-Meeting | Olten | _____ |

Bitte alle Möglichkeiten ankreuzen und bis am 15. Februar 2009 an Roland Bitterli (siehe Kontakte) melden. Bitte unbedingt auch abmelden.

.....

Die Gültigkeit der KR-Ausweise eintragen: _____

Ausbildung: KR SR Starter
Zutreffendes bitte einkreisen

Name & Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/ Wohnort: _____

Telefon/ Handy: _____

E-Mail: _____

## KLAV Vorstand

| | | |
|---|---|---|
| Präsident | Rudolf Dreier<br>Mühlering 23, 4614 Hägendorf<br>P. 062 216 43 23, G. 062 787 66 44<br>praesident@klav-so.com | **Rücktritt 2011** |
| Vizepräsident: | **VAKANT** | |
| Technischer Leiter | Urs Wälchli<br>Lindenstrasse 1, 4654 Lostorf<br>062 298 05 00, waelchli.urs@bluewin.ch | **Rücktritt 2011** |
| Chef Nachwuchs | Peter Bieli<br>Dorfstrasse 20, 2545 Selzach<br>032 641 14 93, nachwuchs@klav-so.com | **Rücktritt 2011** |
| Medien | Andreas Hug<br>Ritterweg 6, 4600 Olten<br>079 342 83 21, andi_hug@gmx.ch | |
| Kampfrichter | Roland Bitterli<br>Ahornweg 12, 4657 Dulliken<br>062 295 26 16, roland.bitterli@yetnet.ch | **Rücktritt 2011, Nachfolge geregelt** |
| Finanzen | Thomas Saner<br>Felsenstrasse 18, 4600 Olten<br>062 296 19 68, thomi_saner@hotmail.com | |
| Breitensport | **VAKANT** | |
| Protokoll | Irmgard Roth<br>Blumenrain 373, 4716 Welschenrohr<br>032 639 17 13, jrmgard.r@bluewin.ch | |
| Betreuung Ehrenmitglieder | Cornelia Hodel<br>Schluchtweg 3, 4614 Hägendorf<br>062 216 44 75, achodel@bluewin.ch | |

# Terminkalender 2010

**Februar**

| | | |
|---|---|---|
| 13./ 14. | SM Mehrkampf Halle | St. Gallen |
| 20./ 21. | SM Einkampf Halle | Magglingen |
| 28. | SM Nachwuchs Halle | Magglingen |

**März**

| | | |
|---|---|---|
| 5. | GV KLAV Solothurn | Oensingen |
| 6./ 7. | SM Cross | St. Maurice |
| 6./ 20. | Schiedsrichter Grundkurs, Region Zentralschweiz | offen |
| 13. | DV Swiss Athletics | Davos |
| 27. | SM 10 km Strasse | Payerne |
| 30. | Leichtathletik-Kampfrichter Fortbildungskurs | Olten |

**April**

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Quer durch Wangen | Wangen |
| 1.-3. | Osterlager TV Olten | Olten |
| 11. | SM Marathon | Zürich |
| 13./ 20./ 27. | Kampfrichter-Grundkurs KLAV | Olten |
| 28. | Schiedsrichter-FK KLAV | Olten |

**Mai**

| | | |
|---|---|---|
| offen | SM 10’000 m | Uster |
| 1. | Erdgas Athletic Cup | Biberist |
| 8. | Nachmittagsmeeting | Olten |
| 29. | Erdgas Athletic Cup | Olten |

**Juni**

| | | |
|---|---|---|
| 9./ 11./ 12. | Kant. Einkampfmeisterschaften | Olten |
| 26./ 27. | Regionen Nachwuchs | Muttenz |

**Juli**

| | | |
|---|---|---|
| 6. | Abendmeeting | Olten |
| 11. | SM Berglauf | Montreux |
| 16./ 17. | SM Einkampf | Lugano |

**August**

| | | |
|---|---|---|
| 10. | Abendmeeting | Olten |
| 21. | Kant. Final Migros Sprint | Grenchen |
| 21./ 22. | SM Mehrkampf | Landquart |
| 28. | Kant. Final Erdgas Athletic Cup | Biberist |

# Raiffeisen-Mitglieder
## haben es besser.

Als Raiffeisen Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen Mitglied. Es lohnt sich.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN